



---

## RIV Zusatzversorgung

WKN: A2JJ1J

JAHRESBERICHT

ZUM 31. MÄRZ 2019

---

**Jahresbericht**  
**RIV Zusatzversorgung**

**Kurzübersicht über die Partner**

**Kapitalverwaltungsgesellschaft**

R.I. Vermögensbetreuung AG

**Hausanschrift**

Ottostraße 1  
76275 Ettlingen

**Postanschrift**

Postfach 10 08 51  
76262 Ettlingen

Telefon: 07243 21 58 3

Telefax: 07243 21 58 59

<http://www.riv.de>

Gründung: 1996

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Eigenkapital: 4,563 Mio. EUR (Stand: 31.12.2018)

**Vorstand:**

Dipl.-Bw. Heiko Hohmann, Ettlingen (Vorsitzender)

Dipl.-Math. Bastian Bohl, Ettlingen

MSc. in Economics Peter Ulrik Kessel, Heidelberg

**Aufsichtsrat:**

Dipl.-Kfm. Rainer Imhof (Vorsitzender)

Dieter Sander, Bankkaufmann (stv. Vorsitzender)

Dr.-Ing. Hans J. Brommer, Patentanwalt (stv. Vorsitzender)

Norbert Schwalbe, Kaufmann

Stand: 31. März 2019

**Verwahrstelle**

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG

**Hausanschrift**

Kaiserstraße 24  
60311 Frankfurt am Main

**Postanschrift**

Postfach 10 10 40  
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 21 61 0

Telefax: 069 21 61 1340

<http://www.hauck-aufhaeuser.de>

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Eigenkapital: 195,838 Mio. EUR (Stand: 31.12.2017)

## **Jahresbericht RIV Zusatzversorgung**

### **Tätigkeitsbericht**

## **RIV Zusatzversorgung**

**für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2018 bis 31. März 2019**

### **Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele**

Der RIV Zusatzversorgung ist ein in Deutschland domizilierter, international anlegender, ausschüttender Aktienfonds. Die Minderung der Anlagerisiken im Fondsvermögen erfolgt durch eine breite und internationale Streuung der Wertpapiere nach Emittenten, Branchen und Währungen. Der Aktienanteil kann zwischen 51% und 100% des Fondsvermögens betragen. Der RIV Zusatzversorgung verfolgt drei Anlageziele:

Als primäres Ziel soll der RIV Zusatzversorgung seinen Anlegern, durch eine vom jeweiligen Anlageergebnis des Fonds unabhängige Ausschüttung, in guten und in schlechten Börsenjahren ein zusätzliches Einkommen zur Verfügung stellen. Grundsätzlich beträgt die jährliche Ausschüttung 2,50 EUR je Anteil zuzüglich eines kumulierten Inflationsausgleichs. Die erste volle Ausschüttung in Höhe von 2,50 EUR je Anteil zuzüglich des Inflationsausgleichs erfolgt für das am 31.03.2020 endende Geschäftsjahr.

Als sekundäres Ziel soll diese Ausschüttung durch einen kumulierten Inflationsausgleich auch ihre Kaufkraft beibehalten. Dies geschieht dadurch, dass sie jedes Jahr um den Prozentsatz angehoben wird, um den der deutsche Verbraucherpreisindex (VPI) des Statistischen Bundesamtes im jeweils vergangenen Kalenderjahr gestiegen ist.

Als tertiäres, nachgeordnetes, Ziel soll trotz der jährlichen Ausschüttungen, auch der Anteilspreis langfristig (>10-Jahreszeitraum) dem Anstieg des deutschen Verbraucherpreisindex folgen und das im Fondsvermögen angelegte Kapital seine Kaufkraft erhalten.

Eine Minderung der Anlagerisiken und der Volatilität soll durch eine breite und internationale Streuung der erwerbzbaren Anlageinstrumente nach Branchen, Regionen und Währungen erzielt werden. Zertifikate, Edelmetalle und alle nicht börsengehandelten Anlagen kommen nicht in Betracht. Wertpapier-Darlehens- und Pensionsgeschäfte sind ausgeschlossen. Kurssicherungsgeschäfte durch Termingeschäfte oder Derivate werden nicht getätigt. Erfahrungsgemäß sind deren Kosten langfristig höher als ihr Nutzen. Dies gilt ebenso für den Versuch kurzfristige Börsenschwankungen (Market Timing) auszunutzen. Das Management des Fonds investiert langfristig.

### **Das wirtschaftliche Umfeld**

Weltweit sorgen Zentralbanken durch ihre expansive Geldpolitik weiterhin für ein niedriges Zinsniveau. Die damit in den meisten Regionen einhergehende finanzielle Repression, also eine negative Realverzinsung durch Zinsen unterhalb der Inflationsrate, ermöglicht es Staaten, sich auf Kosten von Sparern und Staatsanleihen-Käufern schrittweise zu entschulden. Wie schon in den vergangenen Jahren erlitten Anleger, die ihr Vermögen im Fondsberichtszeitraum auf dem Sparbuch oder in verzinslichen Anlagen guter Bonität investierten, einen Kaufkraftverlust. Obwohl die Politik der finanziellen Repression die Staatshaushalte entlasten sollte, wird der hinzugewonnene finanzielle Spielraum in den seltensten Fällen zur langfristigen Lösung von strukturellen Problemen genutzt. Stattdessen werden Sozialausgaben erhöht, um in der Wählergunst zu steigen. Die Verschuldungsproblematik besteht in vielen Ländern weiterhin und wird in Krisenzeiten schnell wieder ein beherrschendes Thema werden.

## **Jahresbericht**

### **RIV Zusatzversorgung**

Die im Herbst 2018 aufkeimenden Rezessionsängste scheinen nach jetzigem Stand überzeichnet gewesen zu sein. Auch wenn das globale Wirtschaftswachstum etwas an Schwung verlor, stabilisierte sich das wirtschaftliche Umfeld zuletzt wieder. Die Notenbanken stützen die Wirtschaft durch ihre lockere Geldpolitik: die FED setzte weitere Zinsschritte vorerst aus, die EZB verschob geplante, erste kleine Zinserhöhungen auf spätere Jahre. Ein Ende der Niedrigzinspolitik ist daher nicht in Sicht.

Das vergangene Fondsberichtsjaahr war durch Unsicherheit schürende politische Ereignisse geprägt:

Handelsstreitigkeiten – Nach den für die USA vorteilhaften Handelsabkommen mit Südkorea und den Freihandelszonen-Partnern Mexiko und Kanada, ziehen sich die Verhandlungen mit China in die Länge. Die Verhandlungen mit der EU haben eben erst begonnen, der Ausgang ist ungewiss. Über allen Verhandlungen schweben weiterhin Zolldrohungen, die den Welthandel in seiner jetzigen Form stark beeinträchtigen könnten.

Brexit – Das britische Parlament konnte keine Mehrheiten für die verschiedenen Möglichkeiten eines „weichen“ Brexits finden, sodass der Brexit-Termin ein zweites Mal nach Zustimmung der EU auf Ende Oktober 2019 verschoben wurde.

Haushaltsstreit in EU-Ländern - Die neu gewählte italienische Regierung erhöhte die Staatsausgaben des bereits hoch verschuldeten Landes, um Wahlversprechen umzusetzen und nahm dabei Streitigkeiten mit der EU über das zu hohe Haushaltsdefizit in Kauf. In Frankreich wurden geplante Steuererhöhungen nach den gewalttätigen Gelbwesten-Protesten ausgesetzt und im Gegenzug sogar teure Sozialprogramme gewährt, weitere Steuererleichterungen sollen folgen. Auch Frankreich wird die Haushaltsvorgaben der EU voraussichtlich nicht einhalten können und wie so viele EU-Länder erneut gegen die Maastricht-Kriterien verstoßen, die sich die EU-Mitgliedsstaaten selbst auferlegt haben.

Die politische Unsicherheit weltweit bleibt hoch und die Zahl der regionalen Konfliktherde nimmt zumindest gefühlt zu. In den vergangenen Jahren hat sich jedoch gezeigt, dass die Politik meist nur begrenzten Einfluss auf die langfristige Entwicklung der globalen Aktienmärkte hat.

### **Börsenentwicklung**

Die Aktienmärkte entwickelten sich weltweit im letzten Fondsgeschäftsjahr unter starken Schwankungen uneinheitlich. Der EURO STOXX 50 DJ (Eurozone) blieb mit -0,3% nahezu unverändert, wohingegen der Stoxx Europe 50 (europäische Unternehmen inkl. Großbritannien und Schweiz) um 5,1% zulegen konnte. Der US-amerikanische Aktienmarkt legte in Form des S&P 500 um 7,3% zu, der technologielastige NASDAQ 100 sogar um 12,1%. Asiatische Börsen gaben nach, der Nikkei 225 um -1,2% und der Hang Seng um -3,5%. In Euro gerechnet legte der MSCI World Gross um 14,6% zu, unter anderem bedingt durch die Stärke des USD, welcher gegenüber dem EUR um 9,5% zulegte.

Die Geldpolitik der Notenbanken blieb weltweit grundsätzlich locker. Der Leitzinssatz der EZB lag unverändert bei 0,0%, wie auch der der Bank of Japan bei -0,05%. Die Bank of England vollzog eine Zinsanhebung um 25 Basispunkte auf 0,75%, während die Federal Reserve in den USA den Leitzins durch drei solcher Schritte auf die Spanne 2,25% bis 2,50% anhob.

Die Rendite von 10-jährigen deutschen Bundesanleihen fiel um 52 Basispunkte von 0,49% in den negativen Bereich auf -0,03%. 5-jährige deutsche Bundesschatzbriefe rentierten gar bei -0,46%. Die Rendite von 10-jährigen US-Treasuries fiel um 23 Basispunkte von 2,73% auf 2,50%.

Rohstoffe entwickelten sich uneinheitlich. Während Edelmetalle abgaben, legten Energierohstoffe größtenteils leicht zu. Industrie- und Agrarrohstoffe entwickelten sich uneinheitlich.

## Jahresbericht RIV Zusatzversorgung

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

#### Fondsstruktur

	31.03.2019	
	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen
Aktien	3.105.585,95	87,97 %
Bankguthaben	421.510,23	11,94 %
Zins- und Dividendenansprüche	15.205,38	0,43 %
Sonstige Forderungen und Verbindlichkeiten	-11.875,09	-0,34 %
Fondsvermögen	<u>3.530.426,47</u>	<u>100,00 %</u>

Aufgrund des Niedrigzinsumfelds stellen Aktien die aussichtsreichste Anlageklasse dar. Die Aktienquote lag am Ende des Berichtszeitraums bei 88,0%. Das Bankguthaben betrug 11,9% des Fondsvermögens.

Bei den Aktienanlagen sind 39,1% in EUR, 23,7% in USD und 6,7% in CHF notiert. Nach Ländern geordnet haben Aktienanlagen in den USA mit 13,9% den größten Anteil vor der Bundesrepublik Deutschland mit 11,3% und Frankreich mit 8,0%. Direktanlagen in die BRIC- und andere Schwellenländer spielen derzeit nur eine untergeordnete Rolle. In diesen Ländern hält das Fondsmanagement die Risiken aus Politik, Korruption, mangelnder Transparenz und dürftiger Rechtstaatlichkeit meist für zu groß, um größere eigene Engagements einzugehen. Trotzdem ist der Fonds auch in diesen Wachstumsregionen angemessen investiert, da fast alle international tätigen Unternehmen auch in diesen Ländern geschäftlich engagiert sind.

Die Branchen Materialien, Industriegüter und Informationstechnologie sind am höchsten gewichtet.

#### Die zum Geschäftsjahresende am höchsten gewichteten Aktien waren:

Royal Dutch Shell, Mineralöl/Gas	2,4%
Air Liquide, Industriegase	2,2%
Verizon Communications, Telekommunkation	2,2%
Deutsche Telekom, Telekommunkation	2,1%
Viscofan, Nahrungsmittel	2,1%

**Es gab keine Verkäufe im vergangenen Rumpfgeschäftsjahr.**

**Jahresbericht**  
**RIV Zusatzversorgung**

**Aufgrund der Auflage des Fonds fanden zahlreiche Neuanlagen im vergangenen Rumpfgeschäftsjahr statt.**

**Fondsergebnis**

Im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2018 bis 31. März 2019 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei -1,04%.

**Wertentwicklung je Anteilschein seit Fondsaufgabe am 01.10.2018**

Da seit der Fondsaufgabe noch kein volles Jahr vergangen ist, darf die Wertentwicklung je Anteilschein nicht dargestellt werden.

## Jahresbericht

### RIV Zusatzversorgung

#### Entwicklung der Fondskosten

Im schwierigen Umfeld mit geringem Wirtschaftswachstum, niedrigen Zinsen und hohen Börsenbewertungen ist eine günstige Kostenstruktur von zunehmender Bedeutung. Ausgewiesen als Verwaltungskostenquote (Total Expense Ratio - TER) werden meist nur die laufenden Kosten für Verwaltung und Verwahrung, nicht aber zusätzliche an die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren des Managements sowie in Anlageprodukten versteckte Kosten und die Transaktionskosten.

Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte der Fonds vergleichsweise günstige reale Gesamtkosten ausweisen:

<b>Kostenentwicklung</b>	2018-19*
Laufende Kosten für Verwaltung und Verwahrung (TER)	1,40%
Transaktionskosten	0,49%
Versteckte Produktkosten (bei Zielfonds, Derivaten, Swaps, usw.)	Nicht vorhanden, da solche Produkte nicht im Fondsvermögen erworben werden.
An Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	Eine erfolgsabhängige Zusatzvergütung ist nicht vereinbart.
Gesamtkostenbelastung	1,89%

Anmerkung: Das Geschäftsjahr 2018-19 war ein Rumpfgeschäftsjahr mit 182 Tagen.

#### Wesentliche Risiken

Die Risiken aus der Aktienanlage werden durch eine breite Streuung nach Branchen, Ländern und Währungen begrenzt. So sollen sich gegenläufige Kursverläufe weitgehend ausgleichen, ohne dass der Anlageertrag darunter leidet. Besonders wird darauf geachtet, dass weder bei den Branchen noch den Wirtschaftsräumen oder den Währungen Klumpenrisiken entstehen. Kein Titel soll beim Kauf über 3 % gewichtet werden. Um Liquiditätsrisiken zu vermeiden, wird nur in Aktien investiert, die ausreichend liquide sind.

Das Währungsrisiko wird nicht abgesichert, weil Kurssicherungsgeschäfte letztendlich höhere Kosten verursachen als sie nutzen. Durch breite Streuung der Währungen gleichen sich deren Kursschwankungen meist gegenseitig aus. Überdies können sich die Aktienkurse auch gegenläufig zum Kurs ihrer Heimatwährung entwickeln.

Im Sondervermögen kommen grundsätzlich nur Anleihen mit guter Bonität als Anlage in Frage. Um das Zinsänderungsrisiko und das Ausfallrisiko zu minimieren, werden die Restlaufzeiten der verzinslichen Wertpapiere und die Gewichtung der Anleihen am Fondsvermögen permanent überwacht und gegebenenfalls angepasst.

**Jahresbericht**  
**RIV Zusatzversorgung**

**Vermögensübersicht zum 31.03.2019**

<b>Anlageschwerpunkte</b>		<b>Tageswert in EUR</b>	<b>% Anteil am Fondsvermögen</b>
<b>I.</b>	<b>Vermögensgegenstände</b>	<b>3.542.301,56</b>	<b>100,34</b>
1.	Aktien	3.105.585,95	87,97
	Australien	65.794,20	1,86
	Bermuda	47.269,97	1,34
	Brasilien	40.714,35	1,15
	Bundesrep. Deutschland	398.234,00	11,28
	Canada	121.827,04	3,45
	Chile	58.206,11	1,65
	Curaçao	62.093,17	1,76
	Finnland	131.340,00	3,72
	Frankreich	283.429,00	8,03
	Großbritannien	255.314,50	7,23
	Indien	28.859,00	0,82
	Indonesien	26.904,78	0,76
	Irland	48.675,51	1,38
	Italien	129.220,00	3,66
	Japan	132.155,38	3,74
	Kaimaninseln	30.168,34	0,85
	Luxemburg	36.116,00	1,02
	Niederlande	58.680,00	1,66
	Norwegen	59.733,14	1,69
	Österreich	55.900,00	1,58
	Schweden	104.455,67	2,96
	Schweiz	235.906,00	6,68
	Spanien	202.507,50	5,74
	USA	492.082,29	13,94
2.	Bankguthaben	421.510,23	11,94
3.	Sonstige Vermögensgegenstände	15.205,38	0,43
<b>II.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>-11.875,09</b>	<b>-0,34</b>
<b>III.</b>	<b>Fondsvermögen</b>	<b>3.530.426,47</b>	<b>100,00</b>



# Jahresbericht

## RIV Zusatzversorgung

### Vermögensaufstellung zum 31.03.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2019	Käufe / Zugänge im	Verkäufe / Abgänge Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% Anteil am Fonds- vermögen
<b>Bestandspositionen</b>						EUR	3.105.585,95	87,97
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						EUR	3.105.585,95	87,97
<b>Aktien</b>						EUR	3.105.585,95	87,97
Cochlear Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000COH5	STK	600	600	0	AUD 173,280	65.794,20	1,86
Methanex Corp. Registered Shares o.N.	CA59151K1084	STK	1.200	1.200	0	CAD 75,900	60.732,15	1,72
Nutrien Ltd Registered Shares o.N.	CA67077M1086	STK	1.300	1.300	0	CAD 70,480	61.094,89	1,73
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	CH0012221716	STK	3.000	3.000	0	CHF 18,710	50.201,23	1,42
Banque Cantonale Vaudoise Namens-Aktien SF 10	CH0015251710	STK	80	80	0	CHF 798,000	57.096,86	1,62
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,50	CH0012005267	STK	700	700	0	CHF 95,780	59.964,23	1,70
Vifor Pharma AG Nam.-Akt. SF 0,01	CH0364749348	STK	570	570	0	CHF 134,650	68.643,68	1,94
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	FR0000120073	STK	700	700	0	EUR 113,350	79.345,00	2,25
Amsterdam Commodities N.V. Aandelen op naam EO 0,45	NL0000313286	STK	3.000	3.000	0	EUR 19,560	58.680,00	1,66
ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat. oN	LU1598757687	STK	2.000	2.000	0	EUR 18,058	36.116,00	1,02
Banco Santander S.A. Acciones Nom. EO 0,50	ES0113900J37	STK	12.000	12.000	0	EUR 4,145	49.734,00	1,41
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK	1.000	1.000	0	EUR 65,530	65.530,00	1,86
CEWE Stiftung & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005403901	STK	700	700	0	EUR 77,200	54.040,00	1,53
De' Longhi S.p.A. Azioni nom. EO 1,5	IT0003115950	STK	3.000	3.000	0	EUR 24,060	72.180,00	2,04
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508	STK	5.000	5.000	0	EUR 14,795	73.975,00	2,10
Ebro Foods S.A. Acciones Nom. EO 0,60	ES0112501012	STK	2.500	2.500	0	EUR 19,060	47.650,00	1,35
ENEL S.p.A. Azioni nom. EO 1	IT0003128367	STK	10.000	10.000	0	EUR 5,704	57.040,00	1,62
freenet AG Namens-Aktien o.N.	DE000A022Z25	STK	3.000	3.000	0	EUR 19,155	57.465,00	1,63
Huhtamäki Oyj Registered Shares o.N.	FI0009000459	STK	2.000	2.000	0	EUR 33,170	66.340,00	1,88
ISRA VISION AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005488100	STK	2.000	2.000	0	EUR 33,300	66.600,00	1,89
LEONI AG Namens-Aktien o.N.	DE0005408884	STK	2.000	2.000	0	EUR 17,380	34.760,00	0,98
LISI S.A. Actions Port. EO 0,40	FR0000050353	STK	1.500	1.500	0	EUR 27,400	41.100,00	1,16
Mayr-Melnhof Karton AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000938204	STK	500	500	0	EUR 111,800	55.900,00	1,58
MVV Energie AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0H52F5	STK	1.764	1.764	0	EUR 26,000	45.864,00	1,30
Royal Dutch Shell Reg. Shares Class A EO -,07	GB00B03MLX29	STK	3.000	3.000	0	EUR 27,980	83.940,00	2,38
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578	STK	800	800	0	EUR 78,740	62.992,00	1,78
Siemens Gamesa Renew. En. S.A. Acciones Port. EO -,17	ES0143416115	STK	2.300	2.300	0	EUR 14,195	32.648,50	0,92
Unib.-Rod.SE/WFD Unib.-Rod.NV Stapled Shares EO-,05	FR0013326246	STK	400	400	0	EUR 146,140	58.456,00	1,66
UPM Kymmene Corp. Registered Shares o.N.	FI0009005987	STK	2.500	2.500	0	EUR 26,000	65.000,00	1,84

## Jahresbericht

### RIV Zusatzversorgung

Vilmorin & Cie S.A. Actions Port. EO 15,25	FR0000052516	STK	880	880	0	EUR	47,200	41.536,00	1,18
Viscofan S.A. Acciones Port. EO 0,70	ES0184262212	STK	1.300	1.300	0	EUR	55,750	72.475,00	2,05
Rio Tinto PLC Registered Shares LS -,10	GB0007188757	STK	1.200	1.200	0	GBP	44,610	62.145,34	1,76
Rolls Royce Holdings PLC Registered Shares LS 0.20	GB00B63H8491	STK	5.000	5.000	0	GBP	9,032	52.426,28	1,48
Vodafone Group PLC Registered Shares DL 0,2095238	GB00BH4HKS39	STK	35.000	35.000	0	GBP	1,398	56.802,88	1,61
Canon Inc. Registered Shares o.N.	JP3242800005	STK	1.000	1.000	0	JPY	3.213,000	25.859,32	0,73
Fanuc Corp. Registered Shares o.N.	JP3802400006	STK	400	400	0	JPY	18.880,000	60.781,08	1,72
Toray Industries Inc. Registered Shares o.N.	JP3621000003	STK	8.000	8.000	0	JPY	706,900	45.514,98	1,29
Mowi ASA Navne-Aksjer NK 7,50	NO0003054108	STK	3.000	3.000	0	NOK	192,500	59.733,14	1,69
Atlas Copco AB Namn-Aktier B(fria)SK0,052125	SE0011166628	STK	2.500	2.500	0	SEK	230,100	55.239,73	1,56
Telefonaktiebolaget L.M.Erics. Namn-Aktier B (fria) o.N.	SE0000108656	STK	6.000	6.000	0	SEK	85,420	49.215,94	1,39
3M Co. Registered Shares DL -,01	US88579Y1010	STK	320	320	0	USD	207,780	59.222,94	1,68
Bunge Ltd. Registered Shares DL -,01	BMG169621056	STK	1.000	1.000	0	USD	53,070	47.269,97	1,34
Cisco Systems Inc. Registered Shares DL -,001	US17275R1023	STK	1.500	1.500	0	USD	53,990	72.134,14	2,04
Corning Inc. Registered Shares DL -,50	US2193501051	STK	1.600	1.600	0	USD	33,100	47.172,00	1,34
Cummins Inc. Registered Shares DL 2,50	US2310211063	STK	400	400	0	USD	157,870	56.246,55	1,59
Dr Reddy's Laboratories Ltd. Reg. Shares (Sp.ADRs)/1 IR 5	US2561352038	STK	800	800	0	USD	40,500	28.859,00	0,82
General Electric Co. Registered Shares DL -,06	US3696041033	STK	2.000	2.000	0	USD	9,990	17.796,38	0,50
Hecla Mining Co. Registered Shares DL -,25	US4227041062	STK	8.000	8.000	0	USD	2,300	16.389,06	0,46
Ichor Holdings Ltd Registered Shares DL -,0001	KYG4740B1059	STK	1.500	1.500	0	USD	22,580	30.168,34	0,85
Intel Corp. Registered Shares DL -,001	US4581401001	STK	1.300	1.300	0	USD	53,700	62.180,46	1,76
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	US4781601046	STK	400	400	0	USD	139,790	49.804,93	1,41
Medtronic PLC Registered Shares DL -,0001	IE00BTN1Y115	STK	600	600	0	USD	91,080	48.675,51	1,38
PT Telekomunikasi Ind. Tbk Reg.Shs B (Sp.ADRs)/100 RP 50	US7156841063	STK	1.100	1.100	0	USD	27,460	26.904,78	0,76
Schlumberger N.V. (Ltd.) Reg. Shares DL -,01	AN8068571086	STK	1.600	1.600	0	USD	43,570	62.093,17	1,76
Senior Housing Properties Tr. Reg.Shs of Benef. Int. DL -,01	US81721M1099	STK	3.000	3.000	0	USD	11,780	31.477,69	0,89
Soc.Quimica y Min.de Chile SA Reg.Shs B (Spons.ADRs)/1 o.N.	US8336351056	STK	1.700	1.700	0	USD	38,440	58.206,11	1,65
Vale S.A. Reg. Shs (Spon. ADRs)/1 o.N.	US91912E1055	STK	3.500	3.500	0	USD	13,060	40.714,35	1,15
Verizon Communications Inc. Registered Shares DL -,10	US92343V1044	STK	1.500	1.500	0	USD	59,130	79.001,51	2,24
WABTEC Corp. Registered Shares DL -,01	US9297401088	STK	10	11	1	USD	73,720	656,63	0,02

#### Summe Wertpapiervermögen

EUR 3.105.585,95 87,97

#### Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

EUR 421.510,23 11,94

#### Bankguthaben

EUR 421.510,23 11,94

Guthaben bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG Frankfurt

Guthaben in Fondswährung

EUR 421.510,23 % 100,000 421.510,23 11,94

#### Sonstige Vermögensgegenstände

EUR 15.205,38 0,43

**Jahresbericht**  
**RIV Zusatzversorgung**

Dividendenansprüche	EUR	14.078,02	14.078,02	0,40
Quellensteueransprüche	EUR	1.127,36	1.127,36	0,03

**Sonstige Verbindlichkeiten**

			<b>EUR</b>	<b>-11.875,09</b>	<b>-0,34</b>
Verwaltungsvergütung	EUR	-10.572,66		-10.572,66	-0,30
Verwahrstellenvergütung	EUR	-805,21		-805,21	-0,02
Veröffentlichungskosten	EUR	-497,22		-497,22	-0,01

**Fondsvermögen**

<b>EUR</b>	<b>3.530.426,47</b>	<b>100,00</b>
------------	---------------------	---------------

Fußnoten:

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

<b>Anteilwert</b>	EUR	<b>98,96</b>
<b>Ausgabepreis</b>	EUR	<b>98,96</b>
<b>Rücknahmepreis</b>	EUR	<b>98,47</b>
<b>Anteile im Umlauf</b>	STK	<b>35.675</b>

**Jahresbericht**  
**RIV Zusatzversorgung**

**Wertpapierkurse bzw. Marktsätze**

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

**Devisenkurse per 29.03.2019 (in Mengennotiz)**

AUD	(AUD)	1,5802000	= 1 EUR (EUR)
CAD	(CAD)	1,4997000	= 1 EUR (EUR)
CHF	(CHF)	1,1181000	= 1 EUR (EUR)
GBP	(GBP)	0,8614000	= 1 EUR (EUR)
JPY	(JPY)	124,2492000	= 1 EUR (EUR)
NOK	(NOK)	9,6680000	= 1 EUR (EUR)
SEK	(SEK)	10,4137000	= 1 EUR (EUR)
USD	(USD)	1,1227000	= 1 EUR (EUR)

## Jahresbericht RIV Zusatzversorgung

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Andere Wertpapiere</b>				
Banco Santander S.A. Anrechte	ES06139009R7	STK	7.000	7.000
Rolls Royce Holdings PLC N.C.Red.Prf.Shs LS-,001	GB00B669WX96	STK	92.000	92.000
Rolls Royce Holdings PLC Reg.Entitl.C 01/19 LS0,001	GB00BFCMW356	STK	92.000	92.000

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

# Jahresbericht

## RIV Zusatzversorgung

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 31.03.2019

			insgesamt	je Anteil
<b>I. Erträge</b>				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)			1.887,60	0,05
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)			34.487,94	0,97
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren			0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)			0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland			0,00	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)			0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen			0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften			0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer			-283,13	-0,01
10. Abzug ausländischer Quellensteuer			-4.031,43	-0,11
11. Sonstige Erträge			0,00	0,00
<b>Summe der Erträge</b>			<b>EUR 32.060,98</b>	<b>0,90</b>
<b>II. Aufwendungen</b>				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen			0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung			EUR -18.307,00	-0,51
- Verwaltungsvergütung	EUR	-18.307,00		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung			EUR -1.394,26	-0,04
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			EUR -497,22	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen			EUR -4.374,25	-0,13
- Depotgebühren	EUR	-329,11		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-3.387,12		
- Sonstige Kosten	EUR	-658,02		
<b>Summe der Aufwendungen</b>			<b>EUR -24.572,73</b>	<b>-0,69</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>			<b>EUR 7.488,25</b>	<b>0,21</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>				
1. Realisierte Gewinne			EUR 3,25	0,00
2. Realisierte Verluste			EUR -72,86	0,00
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>			<b>EUR -69,61</b>	<b>0,00</b>

## Jahresbericht

### RIV Zusatzversorgung

<b>V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>7.418,64</b>	<b>0,21</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	169.624,36	4,75
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-160.849,52	-4,51
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>8.774,84</b>	<b>0,24</b>
<b>VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>16.193,48</b>	<b>0,45</b>

### Entwicklung des Sondervermögens 2018-19

<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	3.513.069,22
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	3.513.069,22	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	0,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	1.163,77
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	16.193,48
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	169.624,36	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-160.849,52	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b>3.530.426,47</b>

### Verwendung der Erträge des Sondervermögens

#### Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		<b>insgesamt</b>	<b>je Anteil</b>
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>EUR</b>	<b>44.593,75</b>	<b>1,25</b>
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	7.418,64	0,21
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	37.175,11	1,04
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	0,00	0,00
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>EUR</b>	<b>44.593,75</b>	<b>1,25</b>

## Jahresbericht RIV Zusatzversorgung

1. Endausschüttung	EUR	44.593,75	1,25
--------------------	-----	-----------	------

---

\*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus Substanz

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

<b>Geschäftsjahr</b>	<b>Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres</b>
2018/2019*	Stück 35.675	EUR 3.530.426,47	EUR 98,96

\*) Auflagedatum 01.10.2018



## Jahresbericht RIV Zusatzversorgung

### Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

#### Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		87,97
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

#### Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	98,96
Ausgabepreis	EUR	98,96
Rücknahmepreis	EUR	98,47
Anteile im Umlauf	Stück	35.675

#### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

##### Bewertung

Für Devisen, Aktien und Anleihen, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

## **Jahresbericht**

### **RIV Zusatzversorgung**

#### **Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote**

##### **Gesamtkostenquote**

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,40 %.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen: EUR 0,00.

##### **Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)**

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

##### **Rücknahmeabschläge, die vollumfänglich dem Sondervermögen für die Rücknahme von Investmentanteilen zugeflossen sind**

Rücknahmeabschlag aus Mittelabfluss EUR 0,00

##### **Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen**

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

##### **Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)**

Transaktionskosten EUR 14.514,73

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

## Jahresbericht RIV Zusatzversorgung

### Angaben zur Mitarbeitervergütung

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>1,3</b>
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	0,8
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	0,5
Zahl der Mitarbeiter der KVG		10
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>0,9</b>
davon Führungskräfte	in Mio. EUR	0,8
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	in Mio. EUR	0,1

### Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Vergütungsordnung der RIV richtet sich nach den Leitlinien für solide Vergütungspolitik unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232) sowie unter Berücksichtigung der Größe des Unternehmens und der Komplexität der Geschäftstätigkeit.

Der Aufsichtsrat legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest und stellt sicher, dass diese im Einklang mit den strategischen Zielen der RIV stehen und keine Anreize zur Eingehung von unverhältnismäßigen Risiken setzen. Die Überprüfung des Vergütungssystems erfolgt jährlich durch den Aufsichtsrat.

Grundsätzlich werden alle Mitarbeiter am Jahresüberschuss des Unternehmens beteiligt. Diese Gewinnbeteiligung richtet sich nach der Höhe des Vorsteuergewinns der Gesellschaft. Dies ermöglicht der RIV eine flexible Politik, bei der notfalls auf die Zahlung einer variablen Komponente auch ganz verzichtet werden kann. In keinem Fall darf die gewinnabhängige Vergütung das Zweifache des Festgehalts überschreiten.

Die Bemühungen der Vorstände und des Fondsmanagements sollen nicht der kurzfristigen Maximierung des Unternehmensgewinns dienen, sondern einer langfristig überdurchschnittlichen Performance der RIV-Fonds. Dabei sind aktuelle, als auch zukünftige Risiken zu berücksichtigen.

Um dies zu gewährleisten, haben sich die Vorstände und das Fondsmanagement verpflichtet, jährlich mindestens 25% der Brutto-Tantieme in die von der Gesellschaft gemanagten Fonds zu investieren, bis der Wert aller ihrer RIV-Fondsanteile mindestens dem jeweiligen fixen Jahresgehalt entspricht. Diese Anteile müssen mindestens bis zum fünften Jahr nach dem Ausscheiden aus der Gesellschaft gehalten werden.

Ettlingen, den 1. April 2019

R.I. Vermögensbetreuung AG  
Der Vorstand

## **Jahresbericht RIV Zusatzversorgung**

### **Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers**

Zum Jahresbericht des Sondervermögens RIV Zusatzversorgung haben wir folgenden uneingeschränkten Vermerk erteilt:

#### **„An die R.I. Vermögensbetreuung AG, Ettlingen**

##### **Prüfungsurteil**

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens RIV Zusatzversorgung - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpf-Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2018 bis zum 31. März 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2018 bis zum 31. März 2019, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

##### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der R.I. Vermögensbetreuung AG unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

##### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresbericht**

Die gesetzlichen Vertreter der R.I. Vermögensbetreuung AG sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die R.I. Vermögensbetreuung AG zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## **Jahresbericht**

### **RIV Zusatzversorgung**

Der Aufsichtsrat der R.I. Vermögensbetreuung AG ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der R.I. Vermögensbetreuung AG zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

#### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der R.I. Vermögensbetreuung AG abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der R.I. Vermögensbetreuung AG bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die R.I. Vermögensbetreuung AG aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die R.I. Vermögensbetreuung AG nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

**Jahresbericht**  
**RIV Zusatzversorgung**

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Gensingen, den 28. Juni 2019

App Audit GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Jürgen App  
Wirtschaftsprüfer